

März 2017

# Gemeinde- BRIEF



St.  
Bartholomäus  
Lamstedt

ev.-luth. Kirchengemeinde

© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Weltgebetstag am 3. März 2017  
um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Seite 3

## BETRACHTUNG

Liebe Leser und Leserinnen

Für mich ein Schlüsselmoment zum Verständnis von Ostern ist diese kurze Szene, die nur der Evangelist Johannes erzählt und die hier der vor 525 Jahren verstorbene Künstler Martin Schongauer (gest. 2. Februar 1491) für den Hochaltar der Dominikanerkirche im elsässischen Colmar gemalt hat:

Maria aus Magdala fragt einen vermeintlichen Gärtner nach dem Leichnam Jesu und erkennt in ihm, als er sie mit Namen anspricht, den Auferstandenen. Sie greift nach ihm, doch Jesus wehrt ab: „Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern, und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott.“

Damit meint Jesu vielleicht auch: „Maria, halt nicht fest an dem, was gewesen ist. Die Auferstehung dreht die Zeit nicht vor die Kreuzigung zurück, sondern es beginnt etwas ganz Neues, eine ganz neue Zeit.“

Und diese Zusage gilt auch uns:

Als Christen sind wir nicht fixiert auf das, was gewesen ist. Mag ich in der Vergangenheit auch noch so viel Schuld auf mich geladen haben, mag die Vergangenheit auch noch so düster gewesen sein – weil mit der Auferstehung Jesu etwas ganz Neues begonnen hat, darf auch ich immer wieder neu beginnen.



Für mich und meinen Mann hat dieses Jahr auch ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Aus der Stadt Bremerhaven sind wir hierher nach Lamstedt gezogen, um mit Ihnen hier und in den umliegenden Ortschaften der Börde zu leben und zu arbeiten. Wir haben hier ein „Herzliches Willkommen“ erlebt

und freuen uns hier zu sein. Wir freuen uns auf viele Begegnungen. Ich kann und darf immer wieder gelassen loslassen, um neuen Halt geschenkt zu bekommen: Halt, der verlässlichen ist, dauerhaften Halt beim Vater und Gott von Jesus Christus, der auch mein Vater und Gott ist. Halt, der auch trägt über den Abgründen des Lebens.

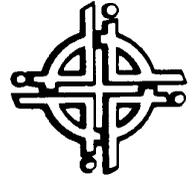
Mit herzlichen Grüßen  
Betina Dürkop

## „Was ist denn fair?“

Diese Frage beschäftigt uns Menschen häufig, gerade, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. Auf den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig eine Überlebensfrage.

Mit der Frage nach Gerechtigkeit laden uns philippinische Christinnen in diesem Jahr zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am ersten Freitag im März Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten. Die über 7000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die

Gerechtigkeit Gottes entgegen. Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum **Weltgebetstag**, die



weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland unter anderem dafür, dass Frauen wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Verantwortung übernehmen. Sie setzen sich für ökologischen Landbau ein und kämpfen gegen Gewalt an Frauen und Kindern. Wie jedes Jahr bereiten sich viele Gemeinden weltweit auf den Weltgebetstag vor. So auch in Lamstedt.

Der Gottesdienst findet am **Freitag, 3. März, um 19.30 Uhr im Lamstedter Gemeindehaus** an der Feldstraße 5a statt. Im Anschluss gibt es bei einem Imbiss noch Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch.

*Thomas Schult*

---

Lösungen der Kettenbuchstabenrätsel

1. Dein Vater im Himmel liebt dich
2. Jesus ist dein bester Freund

## Bäume einsammeln

Zu Weihnachten ist ein Tannenbaum für viele ein „Muss“, nach Weihnachten stellt sich dann die Frage, wohin mit ihm. Das Abholen der Bäume gegen eine gern ge-

nommene Spende zugunsten der St.-Bartholomäus-Stiftung ist inzwischen zu einem festen Termin im Januar geworden. Schon Tage vorher kündigten die Hinweisschilder in allen Ortschaften der Börde Lamstedt das Ereignis an: Die „Tannenbaumaktion“.



Viele Helfer waren auf den Beinen. Kinder und Jugendliche gingen von Haus zu Haus, um nach einem Baum und einer Spende zu fragen. Treckerfahrer und Begleiter waren unterwegs, um die Bäume aufzuladen und in Lamstedt gegenüber des

**Wirbelsäulen- u. Gelenktherapie n. Dorn**  
**Pulsierende Magnetfeldtherapie**  
sowie viele andere Therapieformen  
der physikalischen Therapie

Zur Behandlung von:

- Akuten Schmerzzuständen
- Degenerativen Gelenkserkrankungen
- Rheumatischen Beschwerden
- Sportverletzungen
- Innere Erkrankungen, usw.

**Praxis f. phys. Therapie,  
Massage u. med. Fußpflege**

**Arno Negel**

staatl. anerk. Masseur, med. Bdm. / Dorntherapeut  
staatl. anerk. med. Fußpfleger / Podologe

Mühlenstieg 1, 21769 Lamstedt

Tel. 04773-666



**Apothekerin**

**Irma-Susanne  
Schult e.K.**

**Kleine Straße 5  
21769 Lamstedt**

**Tel (04773)205**

**Fax (04773) 892050**

Bauhofs die vollgeladenen Anhänger auf dem Acker abzukippen. Im Gemeindehaus wurden die Tische gedeckt und reichlich Pommes frittiert. Auch hier waren fleißige Hände gefragt, um Helfer mit



Fotos: Thomas Schult

Getränken und Pommes zu versorgen. Wie schon in den Jahren zuvor, hat sich Herr Michael Tiedemann, EDEKA-Markt, großzügig gezeigt und kiloweise Pommes gestiftet.

Unserer Diakonin Marina Holsten obliegt die Organisation dieses Termins und seiner Durchführung. Nicht nur ihr, sondern allen Helfern und auch denen, die durch das Bereitstellen von Treckern, Anhängern oder durch Verköstigung bei

Aufwärmepausen dazu beigetragen haben, dass die Aktion gelingt, danken wir.

Das Ergebnis in sozusagen Geld kann sich sehen lassen, insgesamt 5700,52 € kamen für die Stiftung in diesem Jahr zusammen. Ein schöner Erfolg.

Der Dank geht natürlich auch an alle, die mit ihrer Spende diese ganze Aktion unterstützt haben.

*Christa Uhlich*

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Kirchenvorstand der St. Bartholomäus-Kirchengemeinde Lamstedt

Redaktion: Dirk Baack, Betina, Dürkop, Elfie Gorny, Marina Holsten, Christa Meyer, Thomas Schult, Peter Seydell, Christa Uhlich, Alfred Warnke.

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos verteilt. Druck: Fa. Hottendorff, Otterndorf. Auflage: 2411

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2017

Spendenkonto für den Gemeindebrief: IBAN DE06 2925 0000 0110 0114 22 bei der KSK Lamstedt (BIC: BRLADE21BRS) Stichwort „Lamstedt“.

## „Habt Ihr keine Angst?“ ...

### 12 Tage in Israel und Palästina



Mit einer Gruppe von 22 Personen sind wir im November 2016 von Lamstedt aus durch Israel und Palästina gereist.

Seit Oktober 2015 haben wir uns ein Dutzend Mal getroffen, um uns auf die Reise vorzubereiten: Politik und Alltag, Geschichte und Religionen, Tierwelt und Geografie dieser Region standen auf unserem Programm. Außerdem haben wir zur Vorbereitung auch noch eine Moschee und die Synagoge in Bremen besucht.



Am Speckhof 10 · 21769 Lamstedt  
Tel. (04773)88040 · Fax 880419  
info@hausbartholomaeus.com  
www.hausbartholomaeus.com

*Es kommt nicht  
drauf an,  
wie alt  
man wird,  
sondern wie  
man alt wird.  
Heidi Kabel*

*Seniorenheim  
am Löhberg*



Lerchenweg 4 · 21755 Hechthausen  
Tel. (04774)991130 · Fax 991131  
info@seniorenheimloehberg.com  
www.seniorenheimloehberg.com

Immer wieder wurden wir in diesem Jahr der Vorbereitung gefragt: „Habt Ihr keine Angst, dorthin zu fahren?“ – Tatsächlich hat sich ein Ehepaar ein halbes Jahr vor unserer Reise wieder abgemeldet, weil sie Gefahren fürchteten. Wir übrigen sind gefahren und haben es nicht bereut! Beeindruckende antike Bauwerke, alte christliche Stätten, atemberaubende Landschaften und bunte Märkte haben uns in ihren Bann gezogen. Wir haben sehr viel gesehen und durch unsere Reiseführerin (eine christliche Palästinenserin aus Galiläa) vieles interessante gehört.

Zu den herausragenden Erlebnissen auf dieser Reise gehörten einige Begegnungen. Am Anfang unserer Reise etwa die Begegnung mit Henry. Henry führte uns mit seinen 92 Jahren am Rollator durch den



Kibbuz Lavi, in dem er lebt. Mit 14 Jahren war er 1938 als jüdischer Junge noch rechtzeitig vor dem Holocaust von Stuttgart nach Groß-

britannien gebracht worden. Dort verbrachte er die Kriegsjahre und kam nach dem Krieg nach Israel, wo er zusammen mit anderen diesen Kibbuz – eine Gemeinschafts-siedlung – gründete.

Im palästinensischen Gebiet besuchten wir in einem Nachbarort von Bethlehem die christliche Schule „Talitha kumi!“ Die Hälfte der Schüler ist christlich, die andere muslimisch. Einer der palästinensischen Lehrer, Herr Zaki Issa, stellte uns die Bildungsarbeit der Schule vor. Was uns aber besonders beeindruckte, waren die Friedensprojekte, die dort von der Schule, bzw. in der Schule betrieben werden. Im „normalen Alltag“ in den palästinensischen Gebieten begegnen die Palästinenser den Israelis fast nur in Gestalt der Besatzungssoldaten oder der sogenannten „Siedler“. Umgekehrt erleben viele israelische Soldaten die Palästinenser in Gewalt-Situationen. So können die Hardliner auf beiden Seiten immer wieder leicht Unfrieden und Gewalt fördern. Die Schule „Talitha kumi“ liegt mit ihrem großen Gelände nun gerade so, dass von der einen Seite Palästinenser ohne Sondergenehmigung der israelischen Militärbehörde durch das Tor auf das Schulgelände kommen können; und von der anderen Seite

dürfen Juden und andere Israelis ohne Sondergenehmigung der israelischen Behörden auf das Schulgelände. Die Schule schafft nun immer wieder Begegnungsmög-



lichkeiten, damit sich Palästinenser und Juden in friedlicher Umgebung begegnen können und (hoffentlich) etwas Vertrauen und damit eine Voraussetzung für Verständigung oder gar für Frieden wachsen kann. Durch ihre Arbeit verhilft die Schule den 900 Kindern und Jugendlichen zu einer besseren

Schulbildung in diesem von hoher Arbeitslosigkeit betroffenen Gebiet. Außerdem hilft sie darüber hinaus, dass trotz der schwierigen politischen Lage sich zumindest ein wenig vom Frieden im kleinen entwickeln kann. - Wir haben die Schule gern mit unseren Spenden unterstützt, damit diese gute Arbeit sich weiter entfalten kann.

Am Ende unserer Reise waren wir ziemlich geschafft – nicht nur durch das gefüllte Programm, sondern auch durch die Fülle der Eindrücke.

Für alle Interessierten wird es in diesem Jahr sicherlich einen Bericht mit Bildern von unserer Reise zu sehen geben. - Bitte achten Sie doch auf Ankündigungen im Gemeindebrief oder in der Zeitung.

– Und übrigens: Wir hatten nie auf dieser Reise den Eindruck, dass wir irgendwie gefährdet gewesen seien!

*Peter Seydell*

---

## **Kleidersammlung Bethel**

Auch in diesem Jahre in der Woche vom 2. bis zum 5. Mai 2017 wird in unserer St.-Bartholomäuskirchengemeinde zu Lamstedt wieder eine Kleidersammlung zugunsten der „von Bodelschwingschen Anstalten“ in Bethel durchgeführt. Es ist ein

guter Zeitpunkt, im Frühjahr den Kleiderschrank durchzusehen und vielleicht Platz zu machen für Neues.

Es können abgegeben werden:

- saubere, noch tragbare Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Schuhe, die paarweise gebündelt

werden sollten,

- Tisch- und Bettwäsche
- Handtücher
- Federbetten und Woldecken
- Handtaschen und Koffer

Die Kleiderbeutel sind erhältlich zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros in der Feldstraße am Dienstag und am Donnerstag in der Zeit von 10 bis 13 Uhr, bei den Kirchenvorstehern, sowie in der Börde-Apotheke und bei den Passionsandachten in den Dörfern. Die Kleidungsstücke und die Textilien können auch in anderen festen Plastikbeuteln abgegeben werden. Die Abholstellen sind wie in den Vorjahren die Sammelstellen in den Dörfern und in Lamstedt die Garage des Pfarr-

hauses in der Feldstraße Nr. 5

Kleiderspenden für Bethel werden z.T. dort selbst für die dortigen Bewohner verwendet. Gut erhaltene Kleidungsstücke werden auch in den Sozialboutiquen der bekannten Brockensammlung zum Verkauf angeboten. Die Erlöse kommen den Einrichtungen von Bethel zugute. Ein weitere Teil geht aufgrund von Hilfeaufrufen in Notstandsgebiete. Ein wichtiger Nebeneffekt der Kleidersammlung ist, dass in Bethel etwa 100 behinderte Menschen mit dem Ordnen der Altkleider eine sinnvolle Beschäftigung finden. Ein Dankeschön geht hier auch an Sie alle für Ihre Kleiderspende.

*Elfie Gorny*

---

## Herzliche Einladungen ...

... zum **Osterfrühgottesdienst** am Ostersonntag, den 16. April um **5.30 Uhr** zunächst vor, dann in der Kirche.

Wir beginnen bereits so früh, damit es auch noch wirklich dunkel ist, wenn wir anfangen. Ostern liegt dieses Jahr wieder recht spät und so geht sie Sonne schon früh auf.

Im Anschluß gibt es ein gemeinsames **Osterfrühstück** im Gemeindehaus. Bitte melden Sie sich dafür bis Montag, den 10.

April im Gemeindebüro oder im Pfarramt I bei Frau Dürkop unter der Telefonnummer 225 an.

...zum **Himmelfahrtsgottesdienst** am Donnerstag, den 25.5.2017 um 14.00 Uhr in **Nordahn** auf dem Dorfplatz unter freiem Himmel. Im Anschluß an den Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der „Olen Dörpschool“ statt.

## Reformationsjubiläum 2017: Vorträge in Lamstedt von Lothar Schmelz

Lothar Schmelz, ehemaliger Kurator des Augustinerklosters in Erfurt wird an drei Terminen Vorträge über interessante Details Martin Luthers bzw. der Reformation im Gemeindehaus halten.

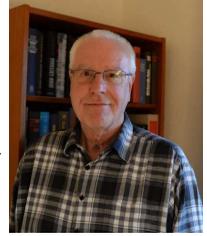
### Dienstag, 28.03.2017 - 19.30 Uhr Martin Luther – wie ist er ins Kloster gekommen?

Was hat das mit Luthers Charakter zu tun? – Was passierte im Kloster?

### Dienstag, 16.05.2017 - 19.30 Uhr

### „Wie macht man Reformation – praktisch?“

Johannes Lang u.a. -  
Entstehung evangelischer Kirchenorganisation



### Donnerstag, 07.09.2017 - 19.30 h Luthers Ansichten zu bestimmten Gruppen und die Wirkungsgeschichte

- Luther und die Bauern
- Luther und die Juden
- Luther und die Türken

**nah & frisch**

**Christin Blanck**

- Frischfleisch + Wurstwaren
- Frisches Obst und Gemüse + Feinköstliches
- Getränkeabholmarkt  
 Fassbier  
 Zapfanlage (leihweise)  
 Gläser (leihweise)
- TOTO Lotto
- Freundlicher Service
- Präsentkörbe in jeder Preislage
- Frei-Haus-Lieferung immer dienstags
- Post Postbank
- Kopierservice

Lamstedt, Große Straße 19 - Tel. 04773/336 - Fax 1305

## Frauenkreis

Nach ein kurzen Pause beginnt im März wieder der **Frauenkreis**. Das erste Treffen in diesem Jahr findet

am **Montag, den 27. März**  
um **14.30 Uhr**  
im Gemeindehaus statt.

---

## Kinderfreizeit für 10 – 12 jährige vom 13.-18. Juli 2017 in Altenau / Harz

Im nächsten Sommer geht die Kinderfreizeit unserer Kirchengemeinde wieder nach Altenau in den Harz.

Dort erwartet uns das Freizeithaus des EC Altenau mit einem großem Außengelände direkt am Wald. Im Haus befindet sich ein großer Sportraum mit Tischtennisplatten und Tischfußball.

Das Außengelände bietet Spielgeräte, einen Fußballplatz und einen kleinen Bach.

Ein Tagesausflug wird uns nach Thale zur Sommerrodelbahn und in den Kletterwald führen.

Kosten: ca. 150 €

Nähere Informationen:  
Diakonin Marina Holsten  
(Tel. 04283-608995)



Wir danken der **Gärtnerei Janssen** für den Blumenschmuck auf dem Altar. Auch die Inserenten, die mit ihren Annoncen diesen Gemeindebrief unterstützen, sind uns eine große Hilfe.

Ebenso danken wir der „Börde-Heißmangel“ Dagmar Hoops, Mittelstenahe, für das Waschen und

Mangeln der Altardecken.

Für die Desinfektion und Reinigung der Abendmahlskelche wird reiner Alkohol verwendet, den die Apothekerin **Susanne Schult**, seitdem sie die **Börde-Apotheke** führt, spendet.

Herzlichen Dank dafür!

## **So erreichen Sie uns:**

Pfarramt I / Nordbezirk, Pastorin  
Betina Dürkop, Tel.: ( 0 47 73 ) 2 25,  
Feldstraße 7

Pfarramt II / Südbezirk, Pastor Peter  
Seydell, Tel. ( 0 47 73 ) 5 45,  
Feldstraße 5.

Diakonin Marina Holsten (geb.  
Gerking), Tel. ( 0 42 83 ) 60 89 95  
Vorsitzender des Kirchenvor-  
stands: Dirk Baack, Tel. ( 0 47 73 )  
3 76, dirk@baack-lamstedt.de  
Pfarramtssekretärin Maike Hadelor:  
Dienstags und donnerstags von  
9.00 -12.30 Uhr im Kirchenbüro im  
Gemeindehaus, Feldstr. 5a, Tel.  
( 0 47 73 ) 89 22 95

Küsterin Sigrid Schult Tel.:  
( 0 47 73 ) 87 95 81

## ***Für Kinder:***

Kindergottesdienst: Einmal im  
Monat, im Gemeindehaus von  
10.00-11.00 Uhr (s. letzte Seite)  
Jungschar: Montags von 17.00-  
18.30 Uhr im Gemeindehaus,  
Jungen und Mädchen der 3.-6.  
Klasse, Diakonin Holsten.  
Kindergruppe: Mittwochs von  
16.45-18.00 Uhr im Gemeindehaus,  
Jungen und Mädchen der 1.-2.  
Klasse, Diakonin Holsten.

## ***Für Jugendliche:***

Traineekurs Diakonin Holsten

## ***Für Erwachsene:***

Hauskreis: nach Absprache,  
Diakonin Holsten

Frauenkreis: letzter Montag im  
Monat ab 14.30 im Gemeindehaus,  
Pastorin Dürkop, Tel. 2 25.

Seniorengeburtstagsnachmittag:  
jeden zweiten Montag im Monat  
nach Einladung im Gemeindehaus

plattdeutscher Lesekreis:  
jeden zweiten Donnerstag im Monat  
im Gemeindehaus ab 20.00 Uhr

Bücherstube: jeden Freitag von 16  
bis 18 Uhr, Ansprechpartnerinnen:  
Ruthild Ohlrogge, Tel. ( 0 47 73 )  
73 63 und Christa Meyer,  
Tel. ( 0 47 73 ) 88 85 36

## ***Musik in unserer Gemeinde:***

Gitarrengruppe: Dienstags von  
17.15-18.00 Uhr (Anfänger) und für  
Fortgeschrittene dienstags nach  
Absprache im Gemeindehaus,  
Diakonin Holsten

Kirchenchor »Musica vocale«:  
Mittwochs von 20.00-21.30 Uhr im  
Gemeindehaus

Posaunenchor: Montags ab 20.00  
Uhr im Gemeindehaus

## ***Gebetskreis***

Informationen bei Anke Brüning,  
Tel: ( 0 47 73 ) 81 09

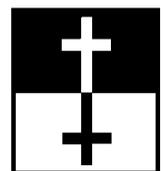


## Passionsandachten in unserer Kirchengemeinde

**Beginn jeweils um 19.30 Uhr**

Montag	13.03.		Abbenseth & Langeln
Mittwoch	15.03.		Armstorf (& Langenmoor)
Donnerstag	16.03.	Stinstedt	Hollen
Montag	20.03.	Moorausmoor	Dornsode (& Langenmoor)
Dienstag	21.03.	Wohlenbeck (Dörphus)	
Mittwoch	22.03.		Nindorf
Donnerstag	23.03.	Ihlbeck (bei Wilma und Helmut Tiedemann)	
Montag	27.03.	Mittelstenahe (Jugendzentrum)	
Mittwoch	29.03.	Nordahn (Kapelle)	
Donnerstag	30.03.	Varrel (Kapelle)	
Montag	03.04.	Heeßel (Feuerwehrhaus)	
Dienstag	04.04.	Hackemühlen	

---



## Gottesdienste

Freitag 03.03.	Weltgebetstagsgottesdienst im Gemeindehaus	19.30 Uhr
Sonntag 05.03.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Dürkop)	10.00 Uhr
Sonntag 12.03.	Gottesdienst mit Taufen (P. Seydell)	10.00 Uhr
Sonntag 19.03.	Gottesdienst (Pn. Dürkop)	10.00 Uhr
Sonntag 26.03.	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden/innen, Nord- und Süd-Bezirk (Pn. Dürkop, P. Seydell und M. Holsten)	10.00 Uhr
Sonntag 02.04.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Dürkop)	10.00 Uhr
Sonntag 09.04.	Gottesdienst (Taufen möglich) (P. Seydell)	10.00 Uhr
Gründonnerstag 13.04.	Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus (P. Seydell)	19.00 Uhr
Karfreitag 14.04.	Gottesdienst mit Abendmahl (P. Seydell)	10.00 Uhr
Ostersonntag 16.04.	Gottesdienst (Pn. Dürkop)	05.30 Uhr
Ostermontag 17.04.	Gottesdienst (Pn. Dürkop)	10.00 Uhr
Sonntag 23.04.	Gottesdienst mit Taufe (Pn. Dürkop)	10.00 Uhr
Sonnabend 29.04.	Beichte und Abendmahl am Vorabend der Konfirmation (P. Seydell)	18.00 Uhr
Sonntag 30.04.	Konfirmation Südbezirk (P. Seydell)	10.00 Uhr



# GOTTESDIENSTE

- Sonnabend 06.05. Beichte und Abendmahl am Vorabend der Konfirmation (Pn. Dürkop und Diakonin M. Holsten) 18.00 Uhr
- Sonntag 07.05. Konfirmation Nordbezirk (Diakonin M. Holsten und Pn. Dürkop) 10.00 Uhr
- Sonntag 14.05. Gottesdienst (evtl. Taufen) (P. Seydell) 10.00 Uhr
- Sonntag 21.05. Familiengottesdienst mit Tauferinnerung (Pn. Dürkop, Diakonin M. Holsten und Team) 11.00 Uhr
- Donnerstag 25.05. Himmelfahrtsgottesdienst in Nordahn (Pn. Dürkop) 14.00 Uhr
- Sonntag 28.05. Gottesdienst (Pn. Dürkop) 10.00 Uhr
- Pfingstsonntag 04.06. Gottesdienst (P. Seydell) 10.00 Uhr
- Pfingstmontag 05.06. Fährgottesdienst mit Posaunenchor und Taufe in Brobergen (P. Seydell) 11.00 Uhr
- An jedem zweiten Dienstag im Monat wird um 15.30 Uhr eine Andacht im Seniorenzentrum Haus Bartholomäus gehalten.
- Kindergottesdienst** (von 10.00 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus in der Feldstraße) findet einmal im Monat statt (12.03., 21.05. und 18.06.).



## Möbel-Wohn-Erlebnis Steffens, das Vollsortimentshaus mit den besonderen Wohnideen

... in Lamstedt an der B 495.

Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr  
Sa. 9.30 - 18.00 Uhr



**Möbel** WOHN-ERLEBNIS  
**Steffens**

Tel. 0 47 73 / 7964 Fax: 0 47 73 / 3 21

# SPAR-MAX

**DER SB-MÖBELDISCOUNT**

von **Steffens**



Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 15.00 Uhr

TEL 0 47 73-88 89 80  
FAX 0 47 73-88 89 81



**In Lamstedt direkt neben der Kirche**